



STADT COTTBUS
CHÓSEBUS

DER OBERBÜRGERMEISTER
WUŠY ŠOLTA

Stellenausschreibung

Die kreisfreie Stadt Cottbus/Chósebus ist eine junge Universitäts- und traditionelle Parkstadt mit 100.000 Einwohnern und hoher Lebensqualität, moderner, digitaler Infrastruktur und einem breiten Bildungs- und Kulturangebot. Die Stadt Cottbus/Chósebus schreibt für **den Fachbereich Soziales** eine Stelle als

Sachbearbeiter/-in Hilfen nach Kapitel III, IV und V SGB XII

zur schnellstmöglichen befristeten Besetzung aus.
Die Befristung erfolgt gemäß § 14 (1) Nr. 3 TzBfG.
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt **39 Stunden**.

Welche Arbeitsaufgaben erwarten Sie?

Bearbeitung von Anträgen, Leistungsgewährung und Zahlbarmachung für Leistungen der Hilfen nach Kapitel III, IV und V des Sozialgesetzbuches (SGB) XII, u.a.

- Beratung, Antragsaufnahme, Prüfung des Antrages und Bescheiderteilung
- Entscheidung über Rückforderungen
- Prüfung und Bearbeitung von Kostenerstattungen
- Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachbereichen und Behörden
- kassentechnische Abwicklung über das Leistungsprogramm
- Erarbeitung von Stellungnahmen, unter anderem für Verfahren vor Verwaltungs- bzw. Sozialgerichten
- Führen von Statistiken

Was bieten wir Ihnen?

- Bezahlung nach Tarifvertrag – Entgeltgruppe **9b** TVöD (gehobener Dienst)
- Zusatzversicherung für Arbeitnehmer/innen im öffentlichen Dienst (Betriebsrente)
- eine zusätzliche leistungsorientierte Bezahlung nach § 18 TVöD
- Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr
- Gewährung eines kostenfreien Jobtickets oder eines Deutschlandticket-Job (mit Eigenanteil)
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten

Als familienfreundliches Unternehmen bieten wir Ihnen darüber hinaus:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten

- Möglichkeit der Vereinbarung von Teilzeit
- ein Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Arbeit im Homeoffice

Wen suchen wir?

Folgende Anforderungen werden gestellt:

- Verwaltungsfachwirt/-in (m/w/d) oder Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) bzw. Angestelltenlehrganges A 1 bzw. Auszubildende, die erfolgreich den Abschluss 2024 in o. g. Berufen bzw. Studienrichtungen nachweisen können.

Wir erwarten von Ihnen:

- Fachkompetenz
 - Kenntnisse und Erfahrungen auf den Gebieten des Verwaltungs- und Sozialrechts, insbesondere nach den Sozialgesetzbücher I – XII
 - Kenntnisse zu gesetzlichen Regelungen / Verwaltungsvorschriften Bund, Land und Kommune
 - Aneignung von neuem Fachwissen und deren praktische Anwendung
- Sozialkompetenz
 - Kooperations- und Teamfähigkeit
 - Informations- und Kommunikationsfähigkeit
 - hohe Belastbarkeit und Flexibilität
 - sicheres, korrektes und höfliches Auftreten
 - Durchsetzungs- und Einfühlungsvermögen
 - Fähigkeit zur Kritik und Selbstkritik
- Persönlichkeitskompetenz
 - Lern- und Leistungsbereitschaft, hohes Engagement
 - Eigenverantwortlichkeit
- PC-Kenntnisse

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrer ethnischen Herkunft, Ihres Geschlechts, Ihrer Religion oder Weltanschauung, Ihres Alters, Ihrer Nationalität oder Ihrer sexuellen Identität. Die Stelle ist für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen geeignet.

Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter, ausreichend großer und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischenbescheiden wird abgesehen.

Wir weisen darauf hin, dass bei einer möglichen Zuschlagserteilung ein einfaches polizeiliches Führungszeugnis abgefordert wird.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten der Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (z. B. Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden.

Neben dem Bewerbungsschreiben sollte Ihre Bewerbung mindestens enthalten:

- tabellarischer Lebenslauf
- geeignete Nachweise der formalen Anforderungen (einschlägige Abschlusszeugnisse, Fortbildungszertifikate)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit dem Betreff „**SB Hilfen nach Kap. III, IV und V SGB XII (m/w/d)**“ bis zum 28.06.2024

per E-Mail an: bewerbung@cottbus.de
zusammengefasst als ein PDF-Dokument (max. 25 MB)

oder per Post an: Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus
Fachbereich Personal- und Organisationsmanagement
Neumarkt 5
03046 Cottbus



Die Informationen nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.cottbus.de/CMS:page:7000>